

## B a u b e s c h r e i b u n g



Lt. beiliegende Bauplan Nr. VI/103 v. 8. 8. 8. *Marktgemeinde Vordernberg*

wurde auf Grundparzelle 387/9 der KG. Vordernberg.

Eigentümer Marktgemeinde Vordernberg für Herrn

Bauer Max ein Zweifamilienhaus errichtet.

Die Fundamente aus Stampfbeton in einer Stärke von 60 cm. ziehen, da das Gebäude an einer steilen Böschung errichtet wurde, an der Vorderseite bis 4m Unter Terrain.

Die Kellerumfassungsmauer und die Mittelmauer ebenfalls aus Stampfbeton ist 45 cm. stark. Die Trennwände 15 cm stark, wurden aus Mauerziegeln ö. F. errichtet, die Decke über den Keller ist eine Massivdecke aus Stahlbeton mit Baustahlgitter armiert. Die lichte Raumhöhle im Keller beträgt 2,50 m.

Das Umfassungsmauerwerk im Erdgeschoß und die Giebelwände bis zur Decke des ausgebauten Dachgeschoßes sind aus Mauerziegeln ö. F. 30 cm stark ausgeführt. Die Trennwände in den beiden Dachgeschoßen sind ebenfalls aus Mauerziegeln 15 cm stark. Die Decke über dem Erdgeschoß ist eine Tramdecke, die lichte Raumhöhle im Erdgeschoß beträgt 2,70 m, im ausgebauten Dachgeschoß 2,40 m. Die seitlichen Außenwände im ausgebauten Dachgeschoß sind aus Hohlziegeln mit 7 cm starken Heraklith verkleidet. Die Dachschrägen haben eine Heraklithverkleidung von 5 cm erhalten. Und die Decke eine Heraklithuntersicht von 2,5 cm Stärke. Am Spitzboden, der durch eine Patenteinschubleiter erreichbar ist, wurde ein Leichtbetonanstrich aufgebracht.

Das Dach ist ein Satteldach mit dunkelroter Eternit-eindeckung. Die beiden Kamine ein einschlauchiger für die Bäder und ein dreischlauchiger, je Stockwerk ein Schlauch, wurde ohne Unterbrechung bis über Dach aufgeführt.

Das Haus ist an der Wasserleitung angeschlossen,

die Fekalien werden in eine Kläranlage geleitet.

Alle weiteren Details sind aus beiliegenden Plänen ersichtlich.

Trofaiach, 8. 8. 1961

*Anton Kallinger*  
BAUMEISTER  
TROFAIACH, FÜRGGASSE 1  
TEL. 1211  
*A. Kallinger*